



14. Oktober 2013

PRESSEMITTEILUNG

Umsatz des Ahlers Premiumsegments um 1,3 Prozent gewachsen. Erhöhung Umsatzanteil des Premiumbereichs auf 65 Prozent (Vorjahr 61 Prozent). Pioneer Authentic Jeans mit Umsatzzuwachs von 7 Prozent. Gesamtumsatz des dritten Quartals wegen Auslieferverschiebungen um 4,1 Prozent gesunken. Weiterhin solide Eigenkapitalquote von 56 Prozent. Forecast für das Gesamtjahresergebnis bestätigt. Umsatz- und Ergebnisplus im vierten Quartal 2013 erwartet. Gute Auftragslage für die Frühjahr-/Sommersaison 2014.

Der Premiumbereich der Ahlers AG mit den Marken Baldessarini, Otto Kern und Pierre Cardin konnte in der Neun-Monats-Periode des Geschäftsjahres 2012/13 um 1,3 Prozent zulegen. Der Segmentumsatz stieg von 117 Mio. EUR auf 119 Mio. EUR an. Der Anteil des Premiumsegments am Gesamtumsatz wuchs dabei auf 65 Prozent (Vorjahr 61 Prozent). Maßgeblich für den Umsatzzuwachs war vor allem ein zweistelliges Umsatzplus bei Baldessarini. Zudem erzielte die Marke Pioneer Authentic Jeans im Segment Jeans & Workwear einen erfreulichen Umsatzzuwachs von 7 Prozent.

Durch die im vergangenen Jahr beschlossene Aufgabe von Gin Tonic Woman entfielen insgesamt 4,7 Mio. EUR Umsatz. Auch Gin Tonic Man hat durch die Schließung von Retail-Standorten sowie im Geschäft mit dem Einzelhandel weitere 4,1 Mio. EUR an Umsatz verloren. Der Gesamtumsatz des Ahlers Konzerns ist im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2012/13 um 2,9 Mio. EUR (-4,1 Prozent) gesunken. Grund hierfür waren vornehmlich Lieferverschiebungen von Umsätzen vorverkaufter Ware in das vierte Quartal. In der gesamten Neun-Monats-Periode gingen die Umsätze von 192,6 Mio. EUR auf 183,4 Mio. EUR zurück (-4,8 Prozent). Durch die Eröffnung von weiteren Pierre Cardin-, Baldessarini- und Multibrand-Stores und trotz der Schließung von Gin Tonic-Stores wuchsen die Retail-Umsätze des Ahlers Konzerns in den ersten neun Monaten um 3,7 Prozent. Bereinigt um die Schließungen waren es sogar 11 Prozent. Insgesamt erzielt Ahlers aktuell 10,5 Prozent seiner Umsätze im eigenen Einzelhandel (Vorjahr 9,6 Prozent).

Das Konzernergebnis nach Steuern liegt mit 6,1 Mio. EUR unter dem der Vorjahresperiode (9,6 Mio. EUR). Zum 31. August 2013 lag die Eigenkapitalquote von Ahlers bei guten 56,3 Prozent (Vorjahr 59,3 Prozent).

Für das vierte Quartal 2013 geht der Vorstand der Ahlers AG von steigenden Umsätzen aus, da im September 2013 die Auslieferrückstände aufgeholt wurden und für die verbleibenden Monate des Geschäftsjahres 2012/13 steigende Umsätze



erwartet werden. Zudem entfallen die Restrukturierungs-Rückstellungen des Vorjahres für Gin Tonic, was sich weiterhin positiv auf das Ergebnis auswirken sollte. Unverändert geht der Vorstand für das Gesamtjahr 2012/13 davon aus, etwa das Vorjahresergebnis von 7,3 Mio. EUR zu erreichen - das dürfte aus heutiger Sicht die Ausschüttung einer zufriedenstellenden Dividende wiederum ermöglichen.

Die Vorverkäufe für die Frühjahr-/Sommersaison 2014 liegen mit einem Plus im mittleren einstelligen Prozentbereich über der Vorjahressaison. Außerdem erfreulich ist, dass auch Gin Tonic nach erfolgter Restrukturierung wieder steigende Auftragszahlen vermeldet.

Die Ahlers-Konzernzahlen im Überblick:

in Mio. EUR	Q1 - Q3 2012/13	Q1 - Q3 2011/12	Veränderung in %
Umsatz - fortgeführte Aktivitäten	183,3	187,8	-2,4
- inkl. Gin Tonic Woman	183,4	192,6	-4,8
EBITDA vor Sondereffekten	12,3	18,8	-34,6
EBIT Marge (in %) vor Sondereffekten	4,6	7,6	-3,0
Konzernergebnis nach Ertragsteuern	6,1	9,6	-36,5
Eigenkapitalquote (in %)	56,3	59,3	-3,0
Mitarbeiter zum Stichtag	2.192	2.173	+0,9

Ahlers AG

Götz Borchert

Leitung Marketing und Unternehmenskommunikation

Telefon: (05221) 979 270

E-Mail: goetz.borchert@ahlers-ag.com